



Elternbrief Nr. 41 (1/2026)

19. Juni 2026

Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte,

etwas später als gewohnt senden wir Ihnen den neuen Elternbrief. Da im Moment bei uns so viel passiert und in Bewegung ist, haben wir erst abgewartet und können Sie nun umfassend und aktuell am Ende des Schuljahres über die Entwicklungen rund um unsere Schule, erfolgreiche Projekte und bevorstehende Veranstaltungen informieren.

Wir berichten diesmal von unserem Arbeitsschwerpunkt, das Wohlbefinden von Lernenden und Lehrkräften unserer Schule zu steigern. Nur wenn sich alle gut fühlen und das Miteinander gut geklärt ist, können die Lernergebnisse in der Schule nachhaltig verbessert werden.

Herzliche Grüße, bleiben Sie stabil und zuversichtlich!

Stefan Frade

Terminübersicht

03.07.2026	Verabschiedung des Jahrgangs 10
20.07.2026	Sommerferien (bis 01.09.2026)
02.09.2026	1. Schultag und Begrüßung der neuen Lernenden
25.09.2026	Schulfest
19.10.2026	Herbstferien (bis 30.10.2026)
09.11.2026	1. Elternsprechtage im Schuljahr 26/27
23.12.2026	Weihnachtsferien (bis 06.01.2027)



Zusätzliche Ferientage im Schuljahr 2026/2027:

08.02.2027	Rosenmontag
07.05.2027	Tag nach Chr. Himmelfahrt
28.05.2027	Tag nach Fronleichnam

Bessere Bildung im Fokus

Damit sich die Lernenden unserer Schule optimal entwickeln können, müssen sich alle in der Schule wohl und sicher fühlen. "Wellbeing" (persönliches Wohlbefinden) wird von vielen Experten neben Lern- und Kompetenzentwicklung und dem Eintreten für mehr Chancengerechtigkeit als zentraler Bestandteil für #BessereBildung angesehen. Die Steigerung des Wohlbefindens steht deshalb auch bei uns im Zentrum unserer Überlegungen. Wir zeigen auf dieser Doppelseite die Ergebnisse unserer Arbeit für mehr Wohlbefinden in den Bereichen "Wohlfühlen im Schulgebäude", "Gute Versorgung" und "Sicherheit und Ordnung"..

Sofas, Fahrräder und ein Billardtisch:

Neuanschaffungen sorgen für mehr Aufenthaltsqualität

Die Schulgemeinschaft ist sehr dankbar für die finanzielle Unterstützung der Sparkassen-Stiftung, durch die die Anschaffung von mehreren Schallschutzsofas ermöglicht wurde. Die neuen Sofas sind zum beliebten Treffpunkt auf den Fluren vor den Klassenräumen geworden. Sie werden außerdem genutzt, um bei Gruppenarbeiten auf den Flur ausweichen zu können und den Lernenden gute Sitzmöglichkeiten zu bieten. Die Anschaffung eines neuen Billardtisches für unsere älteren Schülerinnen und Schüler durch den Förderverein der Schule wurde durch eine großzügige finanzielle Unterstützung der Bezirksvertretung Nord ermöglicht. Besonders in Pausen und Freistunden ist der Billardtisch im Forum ein beliebter Treffpunkt. Die Fahrrad-AG ist ein seit vielen Jahren etablierter Bestandteil unseres Schulalltags. Der Förderverein sorgt nun dafür, dass der Bestand unserer Fahrräder erneuert und modernisiert werden kann. Außerdem können Ersatz- und Verschleißteile angeschafft werden

Kunstprojekte:

Kunstwerke verschönern die Schule



Die vielfältigen Ergebnisse der Kunstwoche lassen unser Schulgebäude in neuem Glanz erscheinen. Unter dem Motto "Alles ist möglich" arbeiteten alle Lernenden der Schule mit verschiedenen Techniken und Stilen und konnten sich in ihrer Kreativität ausprobieren. Einen Gesamtschau der Arbeiten ermöglicht unsere FRS-Online-Art-Gallery.

Ab September bei uns:

Das brotZeit-Projekt



Das Frühstücksprojekt brotZeit hat es sich zum Ziel gesetzt, mit einem täglich kostenlosen Frühstück vor Unterrichtsbeginn Schülerinnen und Schüler in allen Teilen Deutschlands, den Start in den Schultag zu verbessern und dafür zu sorgen, dass kein Kind in der Schule hungrig lernen muss.

Jeden Tag wird das aus Ehrenamtlichen bestehende brotZeit-Team ein ausgewogenes Frühstücksbuffet anbieten, aus dem sich die Lernenden selbständig bedienen dürfen. Wir freuen uns sehr, dass unsere Schule nach kleineren Umbauarbeiten zur Gewährleistung von Hygiene und Sauberkeit und kleineren organisatorischen Veränderungen im Tagesplan ab September an diesem besonderen Projekt teilnehmen kann. Über den genauen Programmstart an unserer Schule werden wir Sie rechtzeitig informieren.

Schulordnung regelt Handynutzung neu:

Mehr Zeit füreinander, weniger digitaler Stress

Seit Beginn des Schuljahres gilt die neue Schulordnung. In sechs einfachen Sätzen regeln wir unser Zusammenleben und schaffen damit klare "Leitplanken" für Wohlbefinden und Zufriedenheit in der Schule. Erstmals haben wir uns auch für klare Regeln bei der Nutzung von Handys entschieden. Handys sind in der Schule nicht zugelassen. Sie werden für die Dauer des Unterrichts abgegeben und können so nicht für Aufregung und Verwirrung sorgen. Die Lernenden haben diese klaren Regeln sehr schnell akzeptiert. Mit der gleichzeitigen Einführung von mehr individuellen Gestaltungsmöglichkeiten der Schulpausen (z.B. "geführte Pausen", Billardpausen) sorgen wir für sinnvolle alternative Beschäftigungsmöglichkeiten.

Initiativen für mehr Sauberkeit auf den Toiletten für Lernende:

Neue Regeln und mehr Verantwortung

Mit einer Vielzahl kleiner Veränderungen reagieren wir seit Februar auf die Forderung unserer Schülerinnen und Schüler nach mehr Sauberkeit in den Toiletten. Für jüngere und ältere Schülerinnen und Schüler gibt es nun verschiedene Toilettenräume, auch die Toilettenregeln für die Pausen haben wir angepasst. Vom Hausmeister wurde eine zusätzliche intensive Grundreinigung durchgeführt. Die Seifenspender wurden erneuert und werden bei Bedarf gefüllt. Täglich hängen mehrfach frische Handtücher aus, damit nicht mehr mit Papiertüchern Verschmutzungen verursacht werden können. Ein Lehrerteam kümmert sich darum, die Toilettenräume mit Kunstwerken in besondere Räume zu verwandeln und auch mehr Verantwortung, z.B. für die regelmäßige Kontrolle von Sauberkeit, den Lernenden zu übertragen.

Nachrichten aus unserer Schule:

Schulausflug der Unterstufe

Einen schönen Tag erlebten die Schülerinnen und Schüler der Unterstufe bei ihrem Schulausflug zum Ketteler Hof am 15. Juni 2026. Nach einer aufregenden Fahrt im großen Reisebus hatten alle Kinder Zeit die tollen Spielgeräte, die Rutschen und die Rodelbahn auszuprobieren, das große Gelände kennenzulernen und ausgiebig miteinander zu spielen. Erschöpft kehrten Lehrkräfte, Schulbegleitungen und Lernende am Nachmittag zurück nach Hagen.



*an der Fritz-Reuter-Schule
Kapellenstr. 75; Hagen*

25. September 2026
14 - 17 Uhr

.....



**viele Spielaktionen
tolles Programm
gutes Essen**



.....

www.frs-hagen.de



Challengewoche in der Mittelstufe

Vom 11. bis 13. Mai 2026 führten wir unsere Projektwoche "Your Challenge" mit neuen und bewährten Angeboten für unsere Lernenden der Jahrgänge 5 und 6 durch. Ziel war es wie immer, aktiv zu werden, neue Facetten an sich zu entdecken, sich zu überwinden und ein gesetztes Ziel zu erreichen.

In der **Robotik-Gruppe** hatten unsere Lernenden die Gelegenheit, erste Erfahrungen im Programmieren von kleinen Robotern zu sammeln. Zusätzlich besuchte die Projektgruppe die **Phänomenta** in Lüdenscheid. Die Challenge-Gruppe "Abtauchen" verbrachte drei Tage im **Westfalenbad**, um den Tauchsport kennenzulernen. Unter Wasser war es für die Lernenden sehr spannend. Es fühlte sich an, als würde man schweben. Die Werkgruppe stellte in Serienproduktion ein Relief für das Treppenhaus der Schule aus 800 **Querholzstücken** her. Die hohe Stückzahl erforderte bei der Zuschnitt- und Schleifarbeit an **Holzbearbeitungsmaschinen** ein hohes Maß an Konzentration und Ausdauer. Für die manuelle **Nachbearbeitung und Verleimung** in wechselnden Gruppen benötigten die Lernenden gute Feinmotorik und Teamfähigkeit. In der **Fahrrad-Challenge** wurden Durchhaltevermögen und Ausdauer bei der Erkundung der näheren Schulumgebung getestet. Im Schulgarten wurden in dieser Zeit die Beete gepflegt und Reparaturen an der Laube von den Lernenden durchgeführt. Zur Stärkung gab es Würstchen vom Grill.